Preisermittlung für Düngemittel November 2023

Einkaufspreise des Landwirtes und Abgabepreise des Händlers in EUR/t ohne Mwst. (keine Terminware)

frei Hof (Strecke), mind. 25 t **Datum: 23.11.2023**

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
Stickstoffdünger															
KAS 27% N	320 – 327	**324**	333	315 – 337	**327**	330	325 – 345	**335**	331	325 – 360	**335**	333	325 – 345	**335**	335
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N	395 – 420	**405**	440	395 – 455	**423**	447	440		448	444			425 – 444	**435**	451
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N mit UI	425 – 440	**432**	477	430 – 480	**451**	475	450 – 475	**463**	483	450 – 479	**464**	477	450 – 479	**465**	478
Harnstoff 46 geprillt 46 % N															
Piagran pro 46 % N	490 – 495	**493**		490 – 495	**493**	543	485 – 495	**490**	547	485 – 490	**488**	545	485 – 495	**490**	547
Alzon neo-N 46 % N	580		563	570 – 580	**575**	568	565 – 570	**569**	580	570 – 574	**571**	574	565 – 574	**570**	581
ASS 26% N + 13%S	385 – 408	**395**	394	385 – 405	**393**	389	385 – 400	**394**	389	394 – 400	**397**	393	385 – 400	**394**	389
SSA 21% N + 24% S	300 – 300	**300**	300	295 – 300	**298**	298	290 – 300	**294**	291	290 – 304	**296**	293	293 – 318	**300**	294
AHL 28% N	295 – 310	**302**	300	295 – 310	**303**	305	305 – 316	**308**	310	305 – 310	**307**	316	305 – 316	**310**	313
Piamon + S 33% N + 12% S	460 – 470	**465**	463	465 – 470	**468**	465	470 – 475	**471**	469	465 – 475	**471**	470	465 – 474	**470**	471
NTS-Lsg. 27% N + 3% S	320 – 350	**335**	335	315 – 350	**328**	340									
Alzon flüssig 25% N + 6% S	335 – 350	**343**	341	335 – 340	**337**	338	335 – 340	**338**	339	339 – 340	**340**	341	339 – 340	**340**	341
Yara Sulfan / NS 24% N + 6% S	330 – 345	**336**	345	330 – 365	**345**	347	336 – 355	**346**	348	335 – 370	**348**	345	335 – 365	**348**	347
Domamon L26															
Magnesiumdünger															
Kieserit granuliert	275 – 307	**282**	282	275 – 300	**284**	280	275 – 285	**280**	279	275 – 289	**283**	281	285 – 290	**288**	286
Magnesiumsulfatlsg. 6% MgO+5%S															
Mehrnährstoffdünger															
NPK-Dünger 15%+15P_20_5+15K_20	455 – 460	**457**	**450**	455 – 490	**473**	463	460 – 485	**469**	468	440 – 489	**464**	458	440 – 490	**470**	469
NPK-Dg. 6%+20%P_20_5+30%K_20+3%S															

MiO Marktinformation Ost

Preisermittlung für Düngemittel November 2023

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
Kaliumdünger															
60er Kali 60% K_20	440 – 460	**447**	452	415 – 460	**443**	440	410 – 450	**433**	442	430 – 454	**441**	441	410 – 460	**442**	439
Kornkali 40% K_20 + 6% MgO + 4% S	312 – 320	**316**	320	315 – 330	**321**	321	320 – 340	**330**	329	318 – 340	**328**	330	318 – 325	**322**	324
Patentkali 30% K20 +10% MgO +17% S	415 – 430	**423**	416	419 – 430	**424**	410	405 – 425	**413**	408	405 – 429	**415**	408	429		
Phosphordünger															
TSP 46% P_2O_5	510 – 525	**518**	500	510 – 535	**521**	509	520 – 535	**529**	521	530 – 539	**533**	518	520 – 555	**533**	520
MAP 12% N + 52% P_2O_5	600			600			612						612		
DAP 18% N + 46% P_2O_5	625 – 640	**632**	618	630 – 655	**639**	629	630 – 655	**643**	635	630 – 660	**647**	632	640 – 660	**649**	637
P 40															
Kalkdünger															
Kohlensaurer Kalk 80 80% $CaCo_3$	31 – 45	**39**	39	24 – 45	**36**	43	24			28			28 – 32	**30**	
Ks. Kalk 85 80% $CaCO_3$+5%$MgCO_3$															
Ks. K. 85 gran. 80% $CaCO_3$+5%$MgCO_3$	65 – 70	**68**	68	27 – 70	**54**	55	27			31			31		
Ks. MgKalk 85 70% $CaCO_3$+15%$MgCO_3$															
Ks. MgKalk 85 50% $CaCO_3$+35%$MgCO_3$	36 – 50	**44**	44	28 – 50	**41**	48	28			32			28 – 32	**30**	
Ks. MgKalk 90 60% $CaCO_3$+30%$MgCO_3$															

Bemerkungen: Siehe Seite 3

Preisermittlung für Düngemittel November 2023

Es ist sehr sehr ruhig am heimischen Düngemittelmarkt! Im Vergleich zum Monat Oktober hat sich das Preisniveau vieler Düngemittel kaum verändert. Der Harnstoffpreis liegt jedoch deutlich unter dem Vormonatspreis, der Preis für Diammonphosphat und TSP hat zugelegt. Hier und da werden Preise nachgefragt, aber Geschäfte werden kaum abgeschlossen. Totentanz auf allen Ebenen heißt es am Markt! Alle warten ab! Die Landwirte hoffen auf fallende Düngemittelpreise. Viele haben wie in den Vorjahren zumindest für die 1. und teils auch 2. Stickstoffgabe im kommenden Frühjahr vorgesorgt. Händler schätzen, dass 45 bis 60%, vereinzelt bis zu 70% der Landwirte mit Stickstoffdüngemitteln eingedeckt sind. Viele haben traditionell bereits im Frühjahr 2023 gekauft, den Einkauf gesplittet. Dennoch werden die Einlagerungsquoten für Stickstoff-, Phosphor- und Kaliumdüngemittel geringer als im Vorjahr bewertet. Aktuell fehlt es an Kaufargumenten und teils auch an Liquidität. Die Getreidepreise liegen nicht auf dem erhofften Niveau, derzeit fließt kaum Ware ab. So sind nicht selten die Läger mit Getreide voll und es fehlt der Platz für Düngemittel. Die Auszahlung der EU - Agrarförderung (Flächenprämie) verzögert sich voraussichtlich, zumindest in Sachsen. Finanzierungen haben sich mit steigenden Zinsen verteuert. Der Handel hofft weiterhin auf Anschlussgeschäft, die aktuelle Situation ist total unbefriedigend. Zum Saisonbeginn werden erhebliche logistische Probleme erwartet. Das Risikomanagement verhindert umfängliche Einkäufe des Handels. Importeure agieren ebenfalls zurückhaltend.

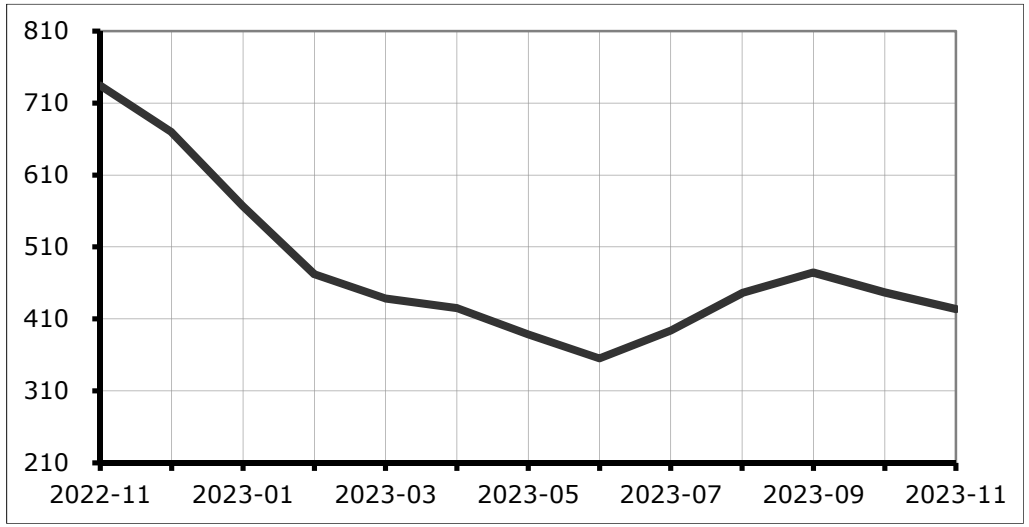
Am internationalen Markt sind die **Harnstoff**kurse kräftig gefallen. Das Angebot ist höher als die Nachfrage! Ungünstige Witterungsbedingungen und niedrige Getreidepreise sorgen für geringes Kaufinteresse der Bauern. Etliche europäische Stickstoffproduzenten drosseln derzeit wegen der extrem schwachen Nachfrage ihre Produktion, Preisreduzierungen sind kaum möglich. Ihre Produkte sind nicht konkurrenzfähig, der Gaspreis ist in Europa noch immer weit höher als anderswo. Importware ist weitaus preiswerter. Riesige Mengen russischer Düngemittel fluten den Markt und drücken das Preisniveau. Europäische Produktionsstandorte sind in Gefahr. Im Schnitt der ostdeutschen Bundesländer kostet granulierter Harnstoff mit Ureaseinhibitor Ende November 455 EUR/t im Streckengeschäft, das sind 23 EUR/t weniger als Oktober. Im Juni 2023 wurden für gekörnten HAS 386 EUR/t verlangt. Der Preis für **Kalkammonsalpeter** hält mit durchschnittlich 331 EUR/t (frei Hof Strecke) das Vormonatsniveau. KAS wurde im Juni für 272 EUR/t angeboten und somit knapp 60 EUR/t unter dem aktuellen Niveau. Für AHL bleibt das Preisniveau mit 306 EUR/t (frei Hof Strecke) nahezu unverändert auf dem Vormonatsniveau (Juni 277 EUR/t). Diverse Stickstoffschwefeldünger verharren ebenfalls auf dem Oktoberpreis.
Am Phosphormarkt bleiben die Preise fest. Der Preis für **Diammonphosphat** liegt zurzeit mit durchschnittlich 642 EUR/t (frei Hof Strecke) 12 EUR/t über dem Niveau vom Oktober (Juni 570 EUR/t). Die Forderungen für **60er Kali** sind hierzulande mit aktuell 441 EUR/t auf dem Vormonatsniveau geblieben. Im Juni lag der Preis 35 EUR/t höher! Der Preis für **Kornkali** folgt mit 323 EUR/t der Staffel von "K+S" (Juni 313 EUR/t).

Bei den aktuellen Kassapreisen für Getreide und Raps bleibt die Abgabebereitschaft aus Erzeugerhand weiterhin sehr verhalten. Die Nachfrage der Verarbeiter ist anhaltend gering. Am Exportmarkt herrscht immer noch Flaute. Der Erzeugerpreis für Brotweizen Ernte 23 liegt im Schnitt der ostdeutschen Bundesländer in der 47. Kalenderwoche auf 204 EUR/t (Strecke ab Hof). Ende Juli 2023 (30. KW) wurde für Brotweizen um die 227 EUR/t im Streckengeschäft gezahlt. Für Raps werden aktuell 405 EUR/t Ernte 23 geboten, in der 30. Kalenderwoche waren es 451 EUR/t. Wer in diesem Jahr im Juni Stickstoff- und Phosphordünger gekauft hat und zur Erntezeit Getreide und Raps verkauft hat, war gut beraten.

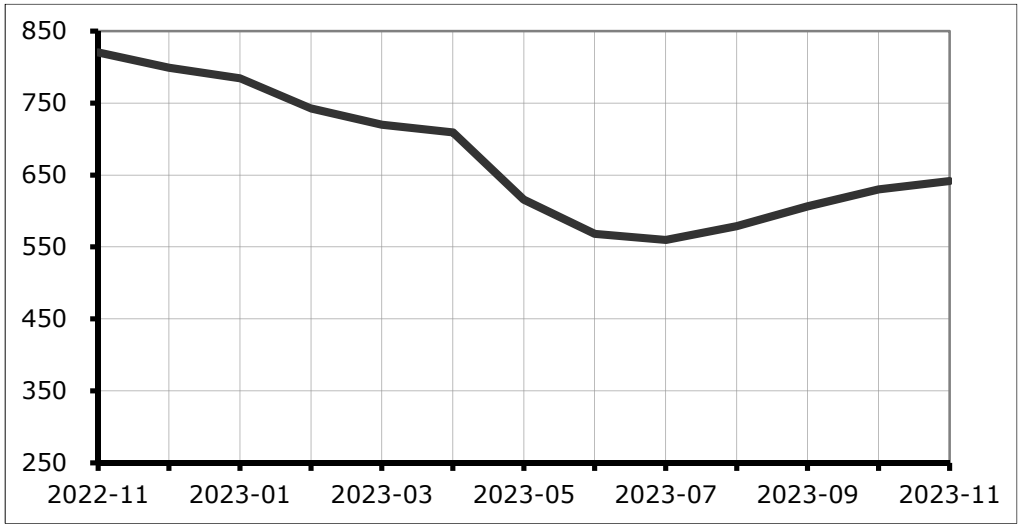
Preisentwicklung im Mittel der ostdeutschen Bundesländer

Alle Preise frei Hof, in €/t, ohne MwSt.

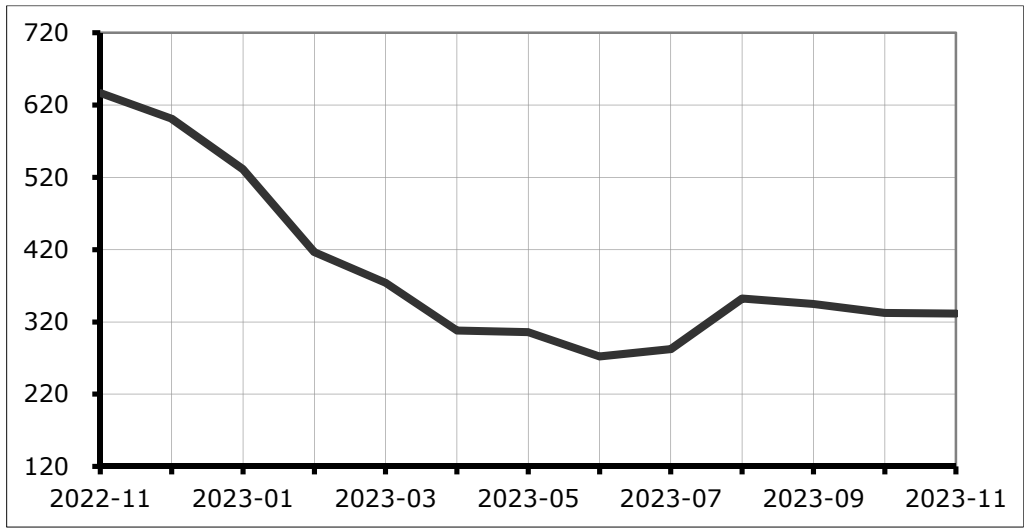
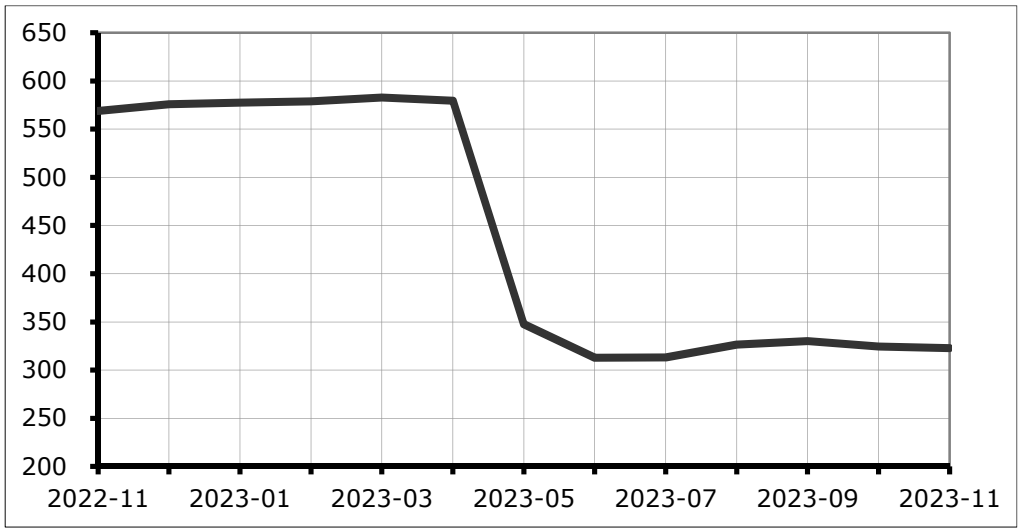
Harnstoff gekörnt



DAP



KAS



Kornkali